

## Hausgebet am vierzehnten Sonntag im Jahreskreis 2020

Suchen Sie in Ihrer Wohnung einen guten Ort, um zu beten. Zünden Sie eine Kerze an; sie ist ein Zeichen für die Gegenwart Christi. Wenn Sie sich an einen Tisch setzen, können Sie ein Kreuz auf den Tisch legen. Wer gerne singt, kann andere Lieder aus dem „Gotteslob“ als die angegebenen auswählen. Sie können die Lieder auch weglassen.



Bild von Rainer Sturm / pixelio.de

### Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

### Lied

„Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“ (Gotteslob 392, 1-4)

### Rückblick auf die Woche

Denken Sie an das, was Sie in den Tagen seit dem letzten Sonntag erlebt und erfahren haben. Worüber haben Sie sich gefreut? Was hat Ihnen gutgetan? Was hat Sie geärgert? Worüber waren Sie enttäuscht?

*Wenn Sie gemeinsam das Hausgebet halten, können Sie sich gegenseitig davon erzählen.*

### Gebet (Gotteslob 21, 5)

Herr, du hast mich gerufen und Sehnsucht nach dir geweckt. Auf deinen Ruf habe ich mich eingelassen. / Ich teile mein Leben mit vielen Menschen; gemeinsam sind wir auf dem Weg. Ich danke dir für viele Begegnungen und staune wie du dich auch in unscheinbaren Ereignissen zeigst. / Berufe mich immer wieder neue, sende mir deinen Heiligen Geist, damit ich an den Orten, zu denen du mich führst, dein Evangelium lebe und so dein Reich wachsen sehen kann

## Lied

„Wäre Gesanges voll unser Mund“ (Gotteslob 831, 1-4)

## Zwischengesang Psalm (145, 1-2.8.13c-14)

1 Ich will dich erheben, meinen Gott und König, \* ich will deinen Namen preisen auf immer und ewig.

2 Jeden Tag will ich dich preisen \* und deinen Namen loben auf immer und ewig.

8 Der Herr ist gnädig und barmherzig, \* langmütig und reich an Huld.

13c Treu ist der Herr in seinen Reden, \* und heilig in all seinen Werken.

14 Der Herr stützt alle, die fallen, \* er richtet alle auf, die gebeugt sind.

## Impuls zum Psalm:

- Wie oft am Tag preise ich den Herrn, ob seiner Werke und seiner Gnade? (V1-2)
- Was sagen mir die Begriffe „...gnädig und barmherzig“? (V8)
- Welche Bedeutung hat für mich „Treu“, in den unterschiedlichen zwischenmenschlichen Beziehungen? (V13c) Auf Gott ist verlass (V14), wenn auch oft nicht so wie ich denke.
- Gottes täglicher Lobpreis soll an erster Stelle in unserem Alltag stehen, nicht nur wenn ich in einem kirchlichen Raum bin. Lobpreis bedeutet zum Ruhme Gottes »Beten, singen und Eucharistie«, aber auch „den Dienst am Nächsten“ von Liebe getragen
- „Um Mitternacht aber [zur dunkelsten Stunde] beteten Paulus und Silas und lobten Gott; und die Gefangenen hörten ihnen zu.“ Apg. 16,25

## Lied

„Danket dem Herrn“ (Gotteslob 829, 1-2+5)

## Vaterunser

## Segensbitte

Sei gesegnet  
in all deinem Ringen und Aufbegehren  
in all deiner Sehnsucht und Hoffnung  
in all deiner Verzweiflung und Angst  
in deinem Selbstwerdungsweg  
in deinem Einsatz für die Menschenrechte  
in deinem Mitgefühl mit aller Kreatur  
Sei gesegnet, jeden Tag neu  
in deiner Einmaligkeit und Stärke  
in deiner Einzigartigkeit und Schwäche

(Pierre Stutz)

Es segne uns der Herr....

...der allmächtige Gott, † der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. A: Amen

## Lied

„Stern im Lebensmeere“ (Gotteslob 884, 1+3-4)

